

GEMEINER DOST (*Origanum vulgare*)

FAMILIE: Lippenblütengewächse (*Lamiaceae*)



PFLANZENMERKMALE

Der Gemeine Dost ist eine mehrjährige Pflanze, die eine Höhe von 20 bis 60 cm erreicht. Sie riecht herb aromatisch, hat einen aufrechten, runden, behaarten Stängel. Die Blätter sind kurz gestielt, eiförmig, kreuzgegenständig, ganzrandig oder auch nur schwach gezähnt und drüsig punktiert. Die purpurroten bis rosafarbenen, selten auch weißen, Blüten stehen in lang gestielten, seiten- oder endständigen Rispen oder Doldenrispen. Man unterscheidet 2 Unterarten, von denen die eine und zwar *Origanum prismaticum*, der Winter-Majoran, kultiviert wird. Dieser zeichnet sich durch einen im Umriss lang pyramidenförmigen Blütenstand aus, der bei der wild wachsenden Unterart mehr oder weniger kugelig und dichtblütiger ist.

LEBENSDAUER: ausdauernd.

BLÜTEZEIT: Juli bis September.

STANDORTE: an sonnigen Waldrändern und in Gebüschern, in lichten Föhrenwäldern, auf Trockenrasen, an Böschungen.

VORKOMMEN: kommt in fast ganz Europa vor.

INHALTSSTOFFE: Ätherische Öle, Thymol, Gerb- und Bitterstoffe.

BEMERKUNGEN: Die Blätter werden oft als Majoranersatz bzw. als eigenständiges Gewürz in der Küche verwendet. Sammelzeit ist von Juli bis September.